travel silkroad.ch

travel worldwide AG
Kirchgasse 22
8001 Zürich

Team Silkroad: 043 500 60 45

Trekkingreise: Naturerlebnis Kirgistan, 20 Tage

Trekking im Westen Kirgistans und Erholung am Son Köl

Kirgistan fasziniert mit seiner Vielfalt: leuchtende Seen, weite Wälder und mächtige Bergketten, durchzogen von einem besonderen Licht. Auf diesem Trekking im Westen des Landes überqueren wir hohe Pässe, wandern durch saftig grüne Wiesen und erreichen tiefblaue Bergseen. Immer wieder begegnen wir Nomaden mit ihren Herden auf den Sommerweiden. Die herzlichen Begegnungen mit den Menschen vor Ort bereichern diese Reise ebenso wie die vielen Tage in weitgehend unberührter Natur.

1. Tag: Flug Zürich – Bischkek (-)
Abflug von Zürich nach Kirgistan.

2. Tag: Bischkek (F/M/A)
Nach der Ankunft werden wir am Flughafen von unserer Reiseleitung empfangen und ins Hotel in Bischkek gebracht. Nach einer Ruhepause und einem ausgiebigen Frühstück erkunden wir die Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt. Das Stadtbild ist bis heute stark von der sowjetischen Architektur geprägt.
Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

3. Tag: Fahrt nach Talas (F/M/A)
Eine eindrucksvolle Fahrt führt uns über den 3'586 Meter hohen Too-Ashuu-Pass in den Westen des Landes nach Talas. Die Region gilt als Heimat des bekannten Schriftstellers Tschingis Aitmatow, dessen Werke tief in der kirgisischen Kultur verwurzelt sind.
Übernachtung bei einer Gastfamilie in Talas (1'200 m), Fahrzeit ca. 6–7 Std.

4. Tag: Beginn des Trekkings (F/L/A)
Nach kurzer Fahrt südlich von Talas starten wir unser Trekking. Der Weg folgt zunächst einem Fluss und führt in die Urmaral-Schlucht. Je weiter wir vordringen, desto alpiner wird die Landschaft; Tannen begleiten nun unseren Pfad.
Übernachtung im Zelt (2'119 m), Fahrzeit ca. 1 Std. / Wanderzeit ca. 5–6 Std. (13 km)

5. Tag: Talas-Bergkette (F/L/A)
Ein anspruchsvoller Trekkingtag bringt uns bis an den Fuss des Chiim-Tash-Passes. Unterwegs queren wir mehrfach einen Fluss. Unser Lager errichten wir am Kosh-Kol-See.
Übernachtung im Zelt (3'150 m), Wanderzeit ca. 4–6 Std. (9 km)

6. Tag: Über den Chiim-Tash-Pass (F/L/A)
Heute überschreiten wir den steilen, steinigen Chiim-Tash-Pass auf 3'595 Metern. Südlich der Talas-Bergkette öffnen sich weite, grüne Weiden, die im Sommer von Hirten genutzt werden. Begegnungen mit ihnen sind selten, aber besonders herzlich.
Übernachtung im Zelt (3'063 m), Wanderzeit ca. 6–7 Std. (13 km)

7. Tag: Kara-Kuldzga-Pass (F/L/A)
Wir folgen einem klaren Bergbach in Richtung Kara-Kuldzga-Pass (3'160 m). Mit etwas Glück entdecken wir Murmeltiere oder Greifvögel. Nachts erleben wir einen eindrucksvollen Sternenhimmel fernab künstlicher Lichtquellen.
Übernachtung im Zelt (3'030 m), Wanderzeit ca. 6–7 Std. (14 km)

8. Tag: Über den Kashka-Suu-Pass (F/L/A)
Der heutige Tag verlangt nochmals Ausdauer. Nach dem Aufstieg zum 3'350 Meter hohen Kashka-Suu-Pass steigen wir steil in eine Schlucht ab, wo wir unser Camp aufschlagen.
Übernachtung im Zelt (1'900 m), Wanderzeit ca. 5–7 Std. (10 km)

9. Tag: Kara-Kamysh-See (F/L/A)
Wir folgen einer Felsschlucht und treffen unterwegs auf Hirt*innen oder Goldgräber*innen. Höhepunkt des Tages ist der wunderschöne Kara-Kamysh-See. Vom Kotormo-Pass (2'447 m) eröffnet sich ein weiter Blick auf schneebedeckte Gipfel und die sieben Seen des Sary-Chelek-Gebiets. Unser Lager errichten wir am Iri-Köl-See.
Übernachtung im Zelt (1'940 m), Wanderzeit ca. 5–7 Std. (14 km)

10. Tag: Sary-Chelek-Biosphärenreservat (F/L/A)
Wir bleiben im selben Camp und erkunden zu Fuss mehrere der Seen des Sary Chelek-Reservats, das auch als «Walddiamanten des Tien-Shan» bekannt ist. Zahlreiche geschützte Pflanzen- und Tierarten sind hier beheimatet.
Übernachtung im Zelt (1'940 m), Wanderzeit ca. 4–5 Std. (11 km)

11. Tag: Abstieg nach Karasuu (F/L/A)
Am letzten Trekkingtag wandern wir durch Wälder und Obstgärten mit Blick auf schneebedeckte Gipfel hinab ins Dorf Karasuu. Dort erhalten wir Einblick in den Alltag der lokalen Bevölkerung und können handwerkliche Produkte erwerben.
Übernachtung bei einer Gastfamilie in Karasuu (1'130 m), Wanderzeit ca. 5–7 Std. (15 km)

12. Tag: Fahrt nach Arslanbob (F/M/A)
Durch abgelegene Dörfer fahren wir nach Arslanbob.
Übernachtung bei einer Gastfamilie in Arslanbob (1’600 m), Fahrzeit ca. 5 Std.

13. Tag: Im grössten Walnusswald der Welt (F/M/A)
Der Walnusswald von Arslanbob gilt als der grösste seiner Art weltweit. Zu Fuss erkunden wir den Wald und besuchen Wasserfälle. Der Legende nach gelangten die Walnüsse bereits zur Zeit Alexanders des Grossen entlang der Seidenstrasse hierher.
Übernachtung bei einer Gastfamilie in Arslanbob (1’600 m)

14. Tag: Über den Kaldama-Pass nach Kazarman (F/L/A)
Fahrt über Nebenstrassen und durch eindrucksvolle Landschaften, über den Kaldama-Pass (3’062 m) nach Kazarman.
Übernachtung bei einer Gastfamilie in Kazarman (1’300 m), Fahrzeit ca. 6–7 Std.

15. Tag: Petroglyphen von Saimaluu Tash (F/L/A)
Tageswanderung zur hochgelegenen Ebene von Saimaluu Tash auf über 3’000 Metern. Tausende uralte Felszeichnungen machen diesen Ort zu einer der bedeutendsten Petroglyphenstätten Asiens. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Kazarman.
Übernachtung bei einer Gastfamilie in Kazarman (1’300 m), Fahrzeit ca. 1 Std. / Wanderzeit ca. 7–8 Std. (15 km)

16. Tag: Fahrt zum Son Köl (F/M/A)
Über den Moldo-Ashuu-Pass (3’334 m) gelangen wir zum Hochgebirgssee Son Köl. Übernachtung in einem Jurtencamp am höchstgelegenen See des Landes. Optional können Pferde gemietet werden.
Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3’050 m), Fahrzeit ca. 5–6 Std.

17. Tag: Am Son Köl (F/M/A)
Ein Ruhetag am See. Nomad*innen nutzen die umliegenden Weiden im Sommer für ihre Herden. Wir erkunden die Umgebung zu Fuss oder zu Pferd und werden vielleicht zu einem Glas Kymyz eingeladen.
Übernachtung in einer Jurte (3’050 m)

18. Tag: Nach Chon Kemin (F/M/A)
Fahrt über den Kalmak-Ashuu-Pass (3’450 m) nach Kochkor, wo wir mehr über die traditionelle Filzherstellung erfahren. Anschliessend Weiterfahrt ins Chon Kemin-Tal.
Übernachtung im Gästehaus in Chon Kemin (1’850 m), Fahrzeit ca. 5–6 Std.

19. Tag: Rückkehr nach Bischkek (F/M/A)
Der Vormittag steht für eine Wanderung oder einen Ausritt im Chon-Kemin-Tal zur Verfügung. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Bischkek. Gemeinsames Abschlussessen.
Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m), Fahrzeit ca. 3–4 Std.

20. Tag: Rückflug in die Schweiz (-)
Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Zürich.

F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox/Picknick, A = Abendessen

****

Inbegriffen
Flüge Zürich – Bischkek – Zürich in Economy-Klasse
Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
Alle Transfers und Überlandfahrten
Übernachtungen gemäss Programm in Hotels, einfachen Gästehäusern und bei Gastfamilien im Doppelzimmer, im Zweierzelt (7 Nächte) sowie in Jurten (4er-Belegung, 2 Nächte)
Allgemeine Campingausrüstung
Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
Vollpension während der gesamten Reise
Lokale, englischsprechende Reiseleitung und Begleitteam
Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
Trekkingtasche mit Rollen
Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Nicht inbegriffen
Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
Optionale Ausflüge und Aktivitäten
Trinkgelder

Gruppengrösse
Min. 5, max. 12 Personen

Reisedaten
Diese Reise findet an fixen Daten statt, die Ihnen unsere gerne auf Anfrage bekannt geben.

Gut zu wissen
Das Trekking wird als mittelschwer eingestuft und setzt eine gute körperliche Fitness sowie Ausdauer voraus. Vorgesehen sind drei Tagesetappen von etwa 4–6 Stunden, drei Etappen von 5–7 Stunden sowie weitere drei längere Etappen von 6–8 Stunden in Höhenlagen bis maximal 3’600 Meter. Zusätzlich sind sechs längere Überlandfahrten eingeplant. Das Wandern in dieser weitgehend unberührten Bergregion erfordert neben Ausdauer auch Trittsicherheit.

Während des Trekkings wird das Hauptgepäck von Tragtieren oder dem Begleitteam transportiert, sodass Sie lediglich den Tagesrucksack selbst tragen.

Diese Reise kann an beliebigen Daten als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Gerne erstellen wir Ihnen auf ein individuelles Angebot.

Preis
20 Tage/19 Nächte im DZ, Zelt & Jurten ab CHF 3’925.- pro Person

Trekkingreise: Naturerlebnis Kirgistan, 20 Tage



20 Tage/19 Nächte ab/bis Zürich

- Geführte Trekkingreise
- Gruppengrösse: max. 12 Personen
- Trekkinglevel: moderat bis mittel
- Englischsprechende Reiseleitung

ab CHF 3’925.- pro Person

























